

Niederschrift

Gremium	Sitzung - FG/026(V)/10			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Finanz- und Grundstücksausschuss Lenkungsausschuss	Mittwoch, 08.09.2010	Altes Rathaus, Hansesaal	17:00Uhr	21:00Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

- 1.1 Bestätigung der Tagesordnung
- 1.2 Genehmigung der Niederschriften vom 11. und 25.08.2010

2 Informationen

- 2.1 Auswahlkriterien für das Verfahren zur Neuvergabe des
Wegenutzungsvertrages Strom in den Stadtteilen
Randau/Calenberge, Beyendorf und Pechau der Landeshauptstadt
Magdeburg
BE: FB 02; 17:05 Uhr I0155/10

Öffentliche Sitzung

4 Beschlussvorlagen und Informationen

- 4.1 Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH - Jahresabschluss zum
31.12.2009
BE: Dez. II/01; 18:05 Uhr DS0376/10
- 4.2 Magdeburger Verkehrsbetriebe (MVB GmbH) - Gründung marego
BE: Dez. II/01 DS0190/10
- 4.3 Jahresabschluss 2009 der AQB Gemeinnützige Gesellschaft für
Ausbildung, Qualifizierung und Beschäftigung mbH (AQB) DS0334/10

BE: Dez. II/01

- | | | |
|--|--|-------------|
| 4.4 | Jahresabschluss 2009 der GISE-Gesellschaft für Innovation, Sanierung und Entsorgung mbH (GISE mbH)
BE: Dez. II/01 | DS0343/10 |
| 4.5 | Jahresabschluss 2009 der Zentrum für Neurowissenschaftliche Innovation und Technologie (ZENIT) GmbH, Magdeburg
BE: Dez. II/01 | DS0344/10 |
| 4.6 | Jahr der Jugend 2011 in Magdeburg
BE: Kulturbüro; 18:30 Uhr | DS0358/10 |
| 4.7 | 4. Änderungssatzung zur Gebührensatzung für den Rettungsdienst der Landeshauptstadt Magdeburg
BE: Amt 37; 18:40 Uhr | DS0285/10 |
| 4.8 | Winterdienstkonzept 2010/2011 der Landeshauptstadt Magdeburg
BE: SAB; 18:45 Uhr | DS0339/10 |
| 4.8.1 | Winterdienstkonzept 2010/2011 der Landeshauptstadt Magdeburg | DS0339/10/1 |
| 4.9 | Integriertes Handlungskonzept (IHK) als Grundlage einer integrierten Stadtteilentwicklung in den Stadtteilen Alte und Neue Neustadt im Rahmen des Bund-Länder-Programms "Förderung von Stadtteilen mit besonderem Entwicklungsbedarf - die Soziale Stadt"
BE: Amt 61; 18:55 Uhr | DS0087/10 |
| 4.10 | Integriertes Handlungskonzept (IHK) als Grundlage einer integrierten Stadtteilentwicklung in den Stadtteilen Alte und Neue Neustadt im Rahmen des Städtebauförderprogramms "Aktive Stadt- und Ortsteilzentren" (ASO)
BE: Amt 61 | DS0088/10 |
| 4.11 | Nutzungsaufgabe des Jugendtreffpunktes in Selbstverwaltung "Reformer" Grundstück Otto-Baer-Straße 85
BE: Amt 51; 19:10 Uhr | DS0188/10 |
| 4.12 | Statusbericht Kita-Software
BE: Amt 51 | I0184/10 |
| 5 Anträge und Stellungnahmen | | |
| 5.1 | Angebot Kinder- und Jugendarbeit
(Interfraktioneller Antrag vom 11.05.2010) | A0070/10 |
| 5.1.1 | Stellungnahme der Verwaltung
BE: Amt 51 | S0170/10 |
| 5.1.2 | Angebot Kinder- und Jugendarbeit | A0070/10/1 |
| 5.1.3 | Angebot Kinder- und Jugendarbeit | A0070/10/3 |

5.2	Wärmedämmung Kinderheim "Erich-Weinert" (Interfraktioneller Antrag vom 12.05.2010)	A0080/10
5.2.1	Stellungnahme der Verwaltung BE: Eb KGm; 19:30 Uhr	S0159/10
5.3	Sichere und barrierefreie Lindwurmbrücke (Antrag der Fraktion SPD-Tierschutzpartei-future! vom 11.05.2010)	A0071/10
5.3.1	Stellungnahme der Verwaltung BE: Amt 61; 19:35 Uhr	S0135/10
6	Verschiedenes	
6.1	Festlegung der FG - Termine 2011	
6.2	Anfragen und Mitteilungen	
6.3	Korrektur des Ablaufplanes zur Erarbeitung des Haushaltsplanes 2011	I0205/10

Anwesend:

Vorsitzender

Stern, Reinhard

Mitglieder des Gremiums

Nordmann, Sven

Rösler, Jens

Hoffmann, Michael

Meinecke, Karin

Schuster, Hans-Jörg

Schoenberger, Hilmar

Westphal, Alfred

Vertreter

Stage, Mirko

Geschäftsführung

Zischka, Karin

Verwaltung

Herr Zimmermann, Bg II

Herr Dr. Hartung, FBL 02

Frau Bromberg, FB 02

Herr Nitsche, BG III

Frau Jacobasch, Amt 31

Herr Böttcher, Dez. III

Herr Kottke, FB 62

Herr Koch, Dez. II/01

Frau Kliebe, Dez. II/01

Frau Scharwinka, Amt 37

Frau König, SAB

Herr Stegemann, SAB

Frau Digonis, Amt 61

Herr Herrmann, Amt 61
 Frau Dr. Arnold, Amt 51
 Herr Ulrich, EBL KGm

Gäste

Herr Friedrichs, MVB
 Frau Muhl-Hünicke, MVB
 Frau Schneider, Stadtplanungsamt
 Herr Obenauf, MVB

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Stern eröffnete die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind 9 Stadträtinnen und Stadträte anwesend.

Weiterhin begrüßt er die Mitglieder des Ausschusses für Umwelt und Energie.

1.1. Bestätigung der Tagesordnung

TOP 4.6 wird vertagt, da die Drucksache DS0358/10 im Jugendhilfeausschuss und Kulturausschuss zurückgestellt wurde. Die Änderungsanträge A0070/10/1 und A0070/10/3 und der Änderungsantrag zur DS0339/10 wurden als Tischvorlage ausgereicht und werden in der heutigen Sitzung mitbehandelt. Zusätzlich liegt die Information I0205/10 ebenfalls als Tischvorlage vor und wird unter TOP 6.3 eingeordnet.

Herr Westphal möchte wissen, warum die Information I0190/10 trotz Eilantrag nicht auf der Einladung steht. Daraufhin erklärt **Herr Stern**, dass die Information sehr kurzfristig vorlag, diese aber in der nächsten FG-Sitzung auf der Tagesordnung stehen wird.

Der geänderten Tagesordnung wird mit 9 – 0 – 0 zugestimmt.

1.2. Genehmigung der Niederschriften vom 11. und 25.08.2010

Die Niederschrift vom 11.08.2010 wird dahingehend geändert, dass auf Seite 8 der Punkt 2 ersatzlos gestrichen wird und der Punkt 4 wird zu Punkt 2.

Die geänderte Niederschrift vom 10.08.2010 wird mit 7 – 0 – 2 bestätigt.

Die Niederschrift vom 25.08.2010 wird dahingehend geändert, dass auf Seite 10 unter Punkt 7.1.1 das Wort „Planungen“ durch das Wort „Prüfung“ ersetzt wird.

Die geänderte Niederschrift vom 25.08.2010 wird mit 8 – 0 – 1 bestätigt.

2. Informationen

- | | | |
|------|--|----------|
| 2.1. | Auswahlkriterien für das Verfahren zur Neuvergabe des
Wegenutzungsvertrages Strom in den Stadtteilen
Randau/Calenberge, Beyendorf und Pechau der Landeshauptstadt
Magdeburg | I0155/10 |
|------|--|----------|

Der **TOP 2.1** – gemeinsame Sitzung mit dem Ausschuss für Umwelt und Energie.

Frau Bromberg macht einige Ausführungen zur vorliegenden Information und geht dabei u. a. auf die Konzessionsverträge ein und gibt anschließend das Wort an **Frau Rechtsanwältin Marion Plesch** weiter.

Frau Rechtsanwältin Marion Plesch von PWC geht u. a. auf die Auswahl der Kriterien ein. Sie merkt an, dass die Stadt bei der Auswahl der Kriterien frei entscheiden kann. Die Einbringung neuer oder abgeänderter Kriterien ist noch möglich. Die Phase ist noch nicht abgeschlossen.

In der anschließenden regen Diskussion wurden das Für und Wider der einzelnen Kriterien und deren Wichtung besprochen.

Herr Stern bedankt sich bei **Frau Rechtsanwältin Plesch** im Namen aller Anwesenden und bittet darum, die Kontaktdaten mit ins Protokoll aufzunehmen.

Die Kontaktdaten von **Frau Rechtsanwältin Marion Plesch** lauten, Tel.: 030/2636-5376, E-Mail: marion.plesch@de.pwc.com.

Die Information I0155/10 wird zur Kenntnis genommen.

Öffentliche Sitzung

4. Beschlussvorlagen und Informationen

- | | | |
|------|--|-----------|
| 4.1. | Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH - Jahresabschluss zum 31.12.2009 | DS0376/10 |
|------|--|-----------|
-

Es wurden keine Ausführungen zur vorliegenden Drucksache gemacht.

Herr Rösler möchte wissen, ob die Haushaltsmittel für den Tunnelbau in „Anlagen im Bau“ eingestellt sind. Dies wird von **Frau Muhl-Hünicke** verneint, es sind noch keine Mittel geflossen.

Herr Westphal fragt nach, was mit dem Jahresüberschuss geschieht. Aus seiner Sicht ist es ein Zuschussunternehmen für die Stadt. Es handelt sich hier um ein Betrauungsunternehmen, so **Herr Zimmermann**.

Die Drucksache DS0376/10 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

- | | | |
|------|---|-----------|
| 4.2. | Magdeburger Verkehrsbetriebe (MVB GmbH) - Gründung marego | DS0190/10 |
|------|---|-----------|
-

Herr Zimmermann macht einige Ausführungen zur vorliegenden Drucksache, dabei geht er auch auf die finanziellen Auswirkungen ein.

Herr Westphal möchte wissen, ob sich der Betrauungsvertrag mit der MVB ändert. Weiterhin möchte er wissen, wenn es eine Firma marego gibt, regelt diese dann alle damit in Zusammenhang stehenden Angelegenheiten für die Stadt und das Umland?

Herr Koch führt aus, dass die Betrauungsbeauftragung weiterhin zwischen der MVB und der Stadt bestehen bleibt.

Herr Friedrichs weist daraufhin, dass die Kombitarife Haustarife bleiben und alles andere geht in den Verbund.

Herr Rösler möchte wissen, wie weit man mit den neuen Tarifen fahren kann. Wenn man über die Stadtgrenze hinaus fährt, dann gelten die Umlandtarife, so **Herr Friedrichs**.

In der weiteren regen Diskussion wurde noch über das Für und Wider der neuen Tarife diskutiert.

Die Drucksache DS0190/10 wird dem Stadtrat mit 5 – 2 – 1 zur Beschlussfassung empfohlen.

- 4.3. Jahresabschluss 2009 der AQB Gemeinnützige Gesellschaft für Ausbildung, Qualifizierung und Beschäftigung mbH (AQB) DS0334/10

Herr Koch bringt die Drucksache ein. Bei der AQB Gemeinnützige Gesellschaft mussten nicht alle Zuschüsse in Anspruch genommen werden. Diese Mittel konnten an den Haushalt zurückgeführt werden. Ohne Diskussion kommt es zur Abstimmung.

Die Drucksache DS0334/10 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

- 4.4. Jahresabschluss 2009 der GISE-Gesellschaft für Innovation, Sanierung und Entsorgung mbH (GISE mbH) DS0343/10

Herr Koch bringt die Drucksache ein. Es kommt ohne Diskussion zur Abstimmung.

Die Drucksache DS0343/10 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

- 4.5. Jahresabschluss 2009 der Zentrum für Neurowissenschaftliche Innovation und Technologie (ZENIT) GmbH, Magdeburg DS0344/10

Herr Koch macht einige Ausführungen zur vorliegenden Drucksache.

Herr Stern sprach das Problem bei den Mietverhältnissen an und möchte wissen wie die aktuelle Situation sich darstellt.

Das Problem ist weiterhin vorhanden, der Aufsichtsrat sucht nach einer Lösung.

Herr Westphal merkt an, dass im Verlauf der letzten Jahre immer ein Gewinn ausgewiesen ist. Welches Ziel wird hier im Gegensatz z. Bsp. der AQB verfolgt?

Herr Koch merkt an, dass bei der AQB und der GISE immer unterjährig eine Vorauszahlung auf den Jahresfehlbetrag erfolgt und der überschießende Teil an die Stadt zurück geführt wird. Bei der ZENIT GmbH wurden die Gebäude ZENIT I + II mit Fördermitteln (80 %) errichtet, die Ausschüttung von Jahresüberschüssen ist deshalb nicht möglich. Die Überschüsse müssen perspektivisch für Instandhaltungen und Ersatzinvestitionen vorgehalten werden.

Die Drucksache DS0344/10 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

- 4.6. Jahr der Jugend 2011 in Magdeburg DS0358/10

TOP 4.6 wird vertagt, da die Drucksache DS0358/10 im Jugendhilfeausschuss und Kulturausschuss zurückgestellt wurde.

Die Drucksache DS0358/10 wird zurückgestellt.

- 4.7. 4. Änderungssatzung zur Gebührensatzung für den Rettungsdienst der Landeshauptstadt Magdeburg DS0285/10

Über die vorliegende Drucksache wurde ohne Diskussion abgestimmt.

Die Drucksache DS0285/10 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

- 4.8. Winterdienstkonzept 2010/2011 der Landeshauptstadt Magdeburg DS0339/10

- 4.8.1. Winterdienstkonzept 2010/2011 der Landeshauptstadt Magdeburg DS0339/10/1

Frau König gibt noch einige Erläuterungen zur vorliegenden Drucksache, dabei geht sie u. a. auf den Winterdienst an Haltestellen und auf die Übertragung von Anliegerpflichten ein.

Herr Stern möchte wissen, ob das Winterdienstkonzept mit der MVB schon abgesprochen wurde. Dies wird von **Frau König** bejaht.

In der weiteren Diskussion wurde u. a. noch auf die einzelnen Kategorien eingegangen.

Der Änderungsantrag DS0339/10/1 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

Die geänderte Drucksache DS0339/10 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

- | | | |
|------|---|-----------|
| 4.9. | Integriertes Handlungskonzept (IHK) als Grundlage einer integrierten Stadtteilentwicklung in den Stadtteilen Alte und Neue Neustadt im Rahmen des Bund-Länder-Programms "Förderung von Stadtteilen mit besonderem Entwicklungsbedarf - die Soziale Stadt" | DS0087/10 |
|------|---|-----------|

Herr Hermann bringt die vorliegende Drucksache ein.

Herr Stern möchte wissen, wie die finanzielle Untersetzung zurzeit beim Umbau der ehemaligen Diamantbrauerei zur Kita ist.

Es wird jetzt der 1. Antrag gestellt, so dass die Finanzplanung in das Haushaltsjahr 2012 einbezogen werden kann, so **Herr Hermann**.

In der weiteren Diskussion wurde auch auf die Kulturförderung eingegangen. Diese sollte auch in die Stadtteile getragen werden.

Die Drucksache DS0087/10 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

- | | | |
|-------|--|-----------|
| 4.10. | Integriertes Handlungskonzept (IHK) als Grundlage einer integrierten Stadtteilentwicklung in den Stadtteilen Alte und Neue Neustadt im Rahmen des Städtebauförderprogramms "Aktive Stadt- und Ortsteilzentren" (ASO) | DS0088/10 |
|-------|--|-----------|

Ohne Diskussion kommt es zur Abstimmung.

Die Drucksache DS0088/10 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

- | | | |
|-------|--|-----------|
| 4.11. | Nutzungsaufgabe des Jugendtreffpunktes in Selbstverwaltung "Reformer" Grundstück Otto-Baer-Straße 85 | DS0188/10 |
|-------|--|-----------|

Frau Dignonis macht einige Ausführungen zur vorliegenden Drucksache.

Die Drucksache DS0188/10 wird dem Stadtrat mit 7 – 1 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

- | | | |
|-------|-----------------------------|----------|
| 4.12. | Statusbericht Kita-Software | I0184/10 |
|-------|-----------------------------|----------|

Frau Dr. Arnold macht einige ergänzende Ausführungen zur vorliegenden Information. Dabei geht sie auf den vorliegenden Statusbericht ein. Am 10.01.2011 soll die Kita-Software eingeführt werden. Momentan sind 24 Träger bereit diese Software zu nutzen.

Herr Stern möchte wissen, warum nicht alle 31 Träger daran teilnehmen. Daraufhin erläutert **Frau Dr. Arnold**, dass der Plan dahin geht alle Träger mit einzubeziehen.

Die Information wird zur Kenntnis genommen.

5. Anträge und Stellungnahmen

5.1.	Angebot Kinder- und Jugendarbeit	A0070/10
5.1.1.	Stellungnahme der Verwaltung	S0170/10
5.1.2.	Angebot Kinder- und Jugendarbeit	A0070/10/1
5.1.3.	Angebot Kinder- und Jugendarbeit	A0070/10/3

Herr Stern macht einige Ausführungen zum vorliegenden Antrag und geht u. a. auf den schlechten Bauzustand des Gebäudes in der – Mittelstr. 13/14 – ein.

In der weiteren Diskussion sind sich die Stadträte und Stadträtin einig, dass über den Antrag und den Änderungsanträgen in dieser Sitzung nicht abgestimmt werden kann, weil noch Fragen bzgl. des Bauzustandes zu klären sind.

Herr Stern stellt den Antrag an die Verwaltung:

Zum Objekt – Mittelstr. 13/14 – ist eine Bauzustandsanalyse mit den geschätzten Sanierungskosten durch KGm dem Finanzausschuss vor Beschlussfassung der Änderungsanträge bis zur nächsten Finanzausschusssitzung am 22.09.2010 vorzulegen.

Der Arbeitsauftrag zur Erstellung der Bauzustandsanalyse wurde dem Amt 51 bereits übersandt.

Der Antrag A0070/10, der ÄA0070/10/1 und ÄA0070/10/3 wurden zurückgestellt bzw. zur Kenntnis genommen.

Dem Antrag an die Verwaltung wird mit 7 – 0 – 1 zugestimmt.

5.2.	Wärmedämmung Kinderheim "Erich-Weinert"	A0080/10
5.2.1.	Stellungnahme der Verwaltung	S0159/10

Der Antrag wird vertagt und wird in die Haushaltssitzung November 2010 verwiesen.

5.3.	Sichere und barrierefreie Lindwurmbrücke	A0071/10
5.3.1.	Stellungnahme der Verwaltung	S0135/10

Herr Stage macht einige Ausführungen zum vorliegenden Antrag.

In der weiteren Diskussion wurde u. a. darauf eingegangen, dass in diesem Bereich unbedingt eine Änderung der Situation erfolgen muss. Die Benutzung durch Rollstuhlfahrer und älteren Menschen ist nicht ohne große Probleme zu bewerkstelligen.

Der Antrag A0071/10 wird dem Stadtrat mit 6 – 2 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

6. Verschiedenes

6.1.	Festlegung der FG - Termine 2011
------	----------------------------------

Bei der Festlegung der FG – Termine 2011 entschieden sich die Stadträtinnen und Stadträte für die Variante 1. Es erfolgte diesbezüglich eine Abstimmung darüber.

Der Variante 1 wird mit 6 – 2 – 0 zugestimmt.

6.2. Anfragen und Mitteilungen

Es gab keine Anfragen.

Herr Stern informierte die anwesenden Stadträtinnen und Stadträte darüber, dass die Sondersitzung am 10.09.2010 entfällt. Die neue Sondersitzung findet am 22.10.2010 statt.

6.3. Korrektur des Ablaufplanes zur Erarbeitung des Haushaltsplanes I0205/10 2011

Herr Dr. Hartung gibt noch einige erläuternde Ausführungen zur vorliegenden Information. Die Änderung der Terminkette beruht im Wesentlichen auf Probleme im Stadtplanungsamt bei der Planung der Städtebauprogramme. Die Verwaltung wird dennoch alles daran setzen den geplanten Beschlusstermin im Stadtrat (13.12.2010) zu halten.

Die Information I0205/10 wird zur Kenntnis genommen.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Reinhard Stern
Vorsitzender

Karin Zischka
Schriftführerin